Niederschrift über die Sitzung

des Gemeinderates Furth

Tag und Ort: am **12.11.2018** im Sitzungssaal der Gemeinde Furth

Vorsitzender: Andreas Horsche, Erster Bürgermeister

Schriftführer: Frau Lange

Eröffnung der Sitzung: Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um **19:05** Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Anwesend: Von den 17 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Gemeinderates Furth sind **16** anwesend.

Dierl Monika
Eichstetter Helmut
Fürst Josef
Gewies Matthias
Halbinger Alois
Hammerl Bartholomäus
Hüttinger Robert

Lederer Andreas
Popp Josef
Popp Florian
Rieder Sebastian
Rössel Peter
Scherble Hans-Peter
Dr. Schweiger K. Alexander
Steffel Josef

Es fehlt entschuldigt: Maier Johann

Es fehlen unentschuldigt: ./.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2,3 GO, Art. 32 Abs. 2 GO, Art 33 GO, Art. 34 Abs. 1 KommZG beschlussfähig ist.

Tagesordnung - Öffentlicher Sitzungsteil

1) Genehmigung der letzten Niederschrift
2) Informationen der Bürgermeister
3) Bericht der Referenten
4) Planungsauftrag TSF-W Arth
5) Übernahme der Veranstalterhaftung und Unfallversicherung – Kinderlauf 2019
6) Straßenbauprogramm 2019
   a. Geh/Radweg Edlmannsberg
   b. Absenkungen Arth
   c. Wendeplatte Schlosserstraße
   d. Gehweg Kloster/Gymnasium
7) Hausnummernzuteilung Baugebiet Klostergarten – Straßenbenennung Stichstraße
8) Bebauungsplan „Holledauer Tor Süd“ – Verkehrsgutachten und Aufstellungsbeschluss
9) Klosterkirche – Detailplanung Untergeschoß und Kirchenraum
10) Neuausschreibung der Stromkonzession
11) Verschiedenes

TOP 1) Genehmigung der letzten Niederschrift

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
179	16	16	0	Die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.10.2018 wird von den Mitgliedern des Gemeinderates genehmigt.

TOP 2) Informationen der Bürgermeister

2/1 Geburtstage
Erster Bürgermeister Andreas Horsche gratuliert dem Gemeinderat Alois Halbinger nachträglich zum Geburtstag.

2/2 Sendetermin über Furth im Bayerischen Fernsehen
Ein Fernsehteam hat im Rahmen einer Serie über Bayerische Ortsmitten Aufnahmen in Furth gemacht. Der Beitrag wir am 24.02.2019 um 19.15 Uhr ausgestrahlt.

2/3 Kommunale Verkehrsüberwachung ruhender Verkehr
Der Beginn der Verkehrsüberwachung im ruhenden Verkehr verzögert sich um ca. zwei bis vier Wochen, da Schilder noch nicht geliefert wurden und zudem die Bekanntmachung im Amtsblatt noch nicht veröffentlicht wurde.

2/4 Raumbuch Kindergarten Furth
Bgm. Andreas Horsche informiert das Gremium darüber, dass zum Gesprächstermin über den Entwurf Raumbuch Kindergarten Furth die mitwirkenden Gemeinderäte seitens der Verwaltung nicht eingeladen waren. Um alle Gemeinderäte über den aktuellen Planstand zu informieren und weiter darüber zu beraten und zu beschließen, wird am 26.11.2018 eine außerordentliche Gemeinderatssitzung anberaumt.
Somit wird dem Bauzeitenplan, der einen Baubeginn im August 2019 vorsieht, Rechnung getragen.

2/5 Firmen- und Behördenpokalschießen am 22.11.2018
Bgm. Andreas Horsche erinnert an das Firmen- und Behördenpokalschießen 2018 des Landkreises Landshut am 22.11.2018 um 18.30 Uhr im Gasthaus Proske.
Als Teilnehmer haben sich gemeldet:
Andreas Horsche
Peter Rössel (Ersatz Florian Popp)
Helmut Eichstetter
Andreas Lederer
Hans-Peter Scherble
Seitens der Verwaltung wir Frau Sandra Zeilhofer daran teilnehmen.

TOP 3) Bericht der Referenten

Entfällt.

TOP 4) Planungsauftrag TSF-W Arth

Bgm. Andreas Horsche informiert das Gremium darüber, dass der Verwaltung zwei Angebote für die vergabe- und feuerwehrtechnische Begleitung zur Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges TSF-W vorliegen.
Die Angebote werden von Bgm. Andreas Horsche erläutert. Die Möglichkeit einer gemeinsamen Beschaffung mit einer anderen Gemeinde wird von beiden Firmen angeboten.
Eine kurze Beratung schließt sich an.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
180	16	16	0	Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die vergabe- und feuerwehrtechnische Begleitung zur Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges TSF-W an die Firma Dittlmann zum Grundpreis von 3.490,-- € zzgl. MwSt. lt. Angebot vom 30.10.2018 zu vergeben. Die Fördervoraussetzungen sind vorher mit der Regierung v. Niederbayern abzuklären.

TOP 5) Übernahme der Veranstalterhaftung und Unfallversicherung - Kinderlauf 2019

Bgm. Andreas Horsche erläutert den Antrag von Anja Spies und Andrea Stadler, der die Übernahme und Durchführung der Veranstaltung durch die Gemeinde Furth enthält. Aus diesem Grund wurden durch die Verwaltung beim Versicherer eine Veranstalterhaftung sowie eine Unfallversicherung angefragt. Vom Veranstalter ist dem Versicherer ein Gesamtkonzept der Veranstaltung als Grundlage für ein Angebot vorzulegen.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
181	16	16	0	Der Gemeinderat beschließt die Übernahme des Haftungsrisikos und die Durchführung des Mini-Crosslaufs 2019 als gemeindlicher Veranstalter. Die Gemeinde Furth schafft die notwendigen rechtlichen Rahmenbedingungen dafür.

TOP 6) Straßenbauprogramm 2019

Bgm. Andreas Horsche stellt den Anwesenden die geplanten Maßnahmen vor. Der Verwaltung liegt eine Aufstellung vom Planungsbüro Alois Halbinger, Edlmannsberg, vor:

TOP 6.a. Geh/Radweg Edlmannsberg
Kosten innerorts 550.000,-- €
Kosten außerorts (Landkreis Landshut) 130.000,-- €

Gehweg Neuhauser Straße 57.000,-- €
Dazu wird ein Lageplan aufgezeigt; eine kurze Beratung auch in Bezug auf den Winterdienst schließt sich an.

TOP 6.b. Absenkungen Arth
Kosten 60.000,-- €
Dazu wird ein Lageplan aufgezeigt; eine ausführliche Beratung schließt sich an.

TOP 6.c. Wendeplatte Schlosserstraße
Kosten Wendeplatz 15.000,-- €
Dazu wird Lageplan aufgezeigt; eine ausführliche Beratung schließt sich an.
Kosten Fertigstellung Geweg 25.000,-- €
Dazu werden Fotos aufgezeigt; eine kurze Beratung schließt sich an.

TOP 6.d. Gehweg Kloster/Gymnasium
Kosten 60.000,-- €

alle Preise inkl. MwSt.

Aufgrund der Schätzkostenhöhe muss die Ausschreibung öffentlich stattfinden. Bgm. Horsche weist darauf hin, dass mit der Ausschreibung auch die Auftragserteilung verbunden ist, sofern die Vergabe in einem Rahmen von 10 % der Kostenschätzung liegt.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
182	16	16	0	Der Gemeinderat beschließt die öffentliche Ausschreibung des aufgeführten Straßenkataloges lt. Kostenschätzung in Höhe von 882.000,-- € vom 09.11.2018 und beauftragt das Planungsbüro Halbinger sowie die Verwaltung mit der Abwicklung.

TOP 7) Hausnummerzuteilung Baugebiet Klostergarten – Straßenbenennung Stichstraße

Die Verwaltung regt an, aus Orientierungs- und Klarstellungsgründen (u.a. zügige Zufahrt für Hilfsorganisationen, Klarstellung in Navigationsgeräte usw.) die Stichstraße unterhalb der Destille mit einem separaten Straßennamen zu versehen.
Bgm. Andreas Horsche erläutert die vorliegenden Gegebenheiten und schlägt vor, der Stichstraße den Namen Veriusstraße (Frater Josef Verius war der Niederlassungsgründer der Maristen in Deutschland und erster deutscher Provinzial, welcher 1914 von Frfr. Philomena von Hornstein die Villa für die Maristenbrüder übernommen hat) zu geben.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
183	16	16	0	Der Gemeinderat beschließt die Benennung der Stichstraße unterhalb der Destille auf Veriusstraße und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Straßenbenennung.

TOP 8) Bebauungsplan „Holledauer Tor Süd“ – Verkehrsgutachten und Aufstellungsbeschluss

Bgm. Andreas Horsche stellt eingangs den Masterplan vor und geht auf die Entstehung des Plans ein:
Das Planungsgebiet „Holledauer Tor Süd“ soll eine geordnete städtebauliche Entwicklung ermöglichen. Die Gemeinde möchte durch ein Gegengewicht in der Ortseingangssituation den Ortskern in seiner Substanz stärken, ergänzen und damit das Plangebiet an den vorhandenen Ortskern anbinden. Im Rahmen eines entsprechenden Baunutzungsregelung ist durch den Eigentümer die Errichtung eines Ärztehaus, sowie mehrere Wohn- und Geschäftshäuser geplant.
Das Plangebiet liegt im Ortsteil Furth, Fl.Nr. 701, Gmkg. Furth und umfasst 16.000 qm.
Nachfolgend erläutert er anhand einer Skizze das Verkehrsgutachten der brenner BERNARD ingenieure GmbH vor, welches Herr Dr. Josef Ausmann der Verwaltung übermittelt hat. Eine sehr ausführliche Diskussion über die Verkehrsführung, insbesondere über die beiden Linksabbiegespuren, schließt sich an.
Von einer Verlegung der HQ 100-Linie wird abgesehen.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
184	16	16	0	Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Holledauer Tor Süd“ in der bespro-

chenen Entwurfsfassung.

TOP 9) Klosterkirche – Detailplanung Untergeschoß und Kirchenraum

- **Vorstellung Konzept Kirchenraum und Empore**
  Am 09.11.2018 fand eine Besichtigung der Orgel in der Klosterkirche statt. Anwesend dabei waren Herr Weber (Orgelbau Weber), Frater Gerhard (Maristenbrüder Furth), Tanja Weinberger (VG Furth) sowie Martin Speck (FuKeE).
  Die Veräußerung des Altars soll in Abstimmung mit Pfarrer Thomas Winderl und Vertretern der Maristenbrüder Furth geplant und umgesetzt werden vorgeschlagen wird die Einlagerung des Kreuzganges und der Erhalt und Verbleib der Figuren des Hl. Josef und des Hl. Marzellin.

  Dazu wurden folgende Punkte festgehalten:
  - Der aktuelle materielle Wert der Kirchenorgel wird von Herrn Weber auf ca. 15.000 € geschätzt – der ideelle Wert könnte bei ca. 50.000 € liegen.
  - Erst eine komplette Reinigung kann Aufschluss darüber geben, ob und in welcher Höhe tatsächlich Mängel vorliegen. Reinigung und Behebung eventueller Mängel würden sich auf ca. 35.000 € belaufen. Nach dieser Maßnahme sollte die Orgel für mindestens 10 bis 15 Jahre störungsfrei betrieben werden können.
  - Eine Reinigung würde vor Ort durchgeführt werden.
  - Insgesamt ist mit einem zeitlichen Aufwand von 2 bis 3 Monaten zu rechnen.
  - Ab Mitte 2019 hätte die Firma Weber wieder Kapazitäten frei. Erst dann könnte sie einen eventuellen Auftrag übernehmen.
  - Herr Weber erwähnte, dass es sich bei der Orgel um eine elektrische Orgel handelt. Dies ist seiner Meinung nach nicht mehr sehr zeitgemäß bzw. viele Künstler bevorzugen aktuell eine mechanische Orgel.
  - Eine mögliche Alternative zur Instandsetzung der Orgel ist ein Verkauf.
  - Der reine Abbau wäre mit Kosten in Höhe von ca. 10.000 € verbunden, die durch den Käufer übernommen werden könnten.
  - Eine Reinigung bzw. Instandsetzung könnte wegen der Staubentwicklung erst nach Beendigung der Umbauarbeiten des Klosters durchgeführt werden.
  - Ein weiterer Betrieb der Orgel im jetzigen Zustand mit jedoch verminderter Tonqualität ist ebenfalls möglich.

Es wurde zudem erwähnt, dass vermutlich kein zweiter Rettungsweg notwendig wäre, sofern sich nur der Organist auf der Empore befinden würde. Dies ist von der Verwaltung abzuklären.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
185	16	16	0	Der Gemeinderat empfiehlt den Erhalt und den Verbleib der Orgel im Raum. Das Kommunalunternehmen soll nach dem Umbau entscheiden wie und in welchem Umfang die Orgel saniert werden soll. Die Empore soll nur für die musikalische Nutzung unter Einsparung eines zweiten Flucht- und Rettungsweges verfügbar sein. Der Fahrstuhl im Treppenauge soll trotzdem auch die Emporenebene erschließen.

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Beschluss:**
186	16	16	0	Der Gemeinderat empfiehlt den Abbau des Altars. Der Kreuzweg und die Figuren des Hl. Josef, der Maria und des Hl. Marzellin sollen vor Ort bleiben und ggf. eingelagert werden. Der Heilige Marzellin und der heilige Josef sollen nach Möglichkeit nach dem Umbau im bisherigen Kirchenraum erhalten bleiben.

<u>Foyer und Untergeschoß</u>
Bgm. Andreas Horsche erläutert anhand der Planung von Planer Matthias Gewies die angedachten Möglichkeiten. Nach eingehender Beratung bestand Einigkeit über eine genaue Ermittlung der Kosten für Treppenlift sowie Aufzug durch den Planer. Eine mobile Trennwand zwischen Foyer und dem anschließenden Raum wird angefragt, was jedoch die Kosten erhöhen würde. Auch hier war sich der Gemeinderat darüber einig, eine Kostenermittlung über eine mobile Trennwand durch den einzuholen.

Nutzungsmöglichkeiten:

- Foyer:
  - Multifunktionale Nutzungsmöglichkeiten Seminar- und Schulungszentrum,
  - VHS,
  - Theater, u. a.
- Untergeschoß (fensterlos):
  - Stuhllager
  - Equipment

Nr.	Anw.	Für	Gegen	**Empfehlung:**
187	16	16	0	Der GR empfiehlt die weitere Verfolgung der vorgestellten Planung mit zwei separat nutzbaren Räumen im UG und die Beauftragung der Realisierung durch das FuKeE. Über die Erschließung des KG mittels des Aufzuges ist nach weitere Kostenermittlung zu entscheiden.

TOP 10) Neuausschreibung der Stromkonzession

Bgm. Andreas Horsche informiert den Gemeinderat darüber, dass der bestehende Stromkonzessionsvertrag am 31.01.2021 endet.
Der von der Bayernwerk Netz GmbH neue Vertrag würde ab 01.02.2021 über die Dauer von 15 Jahren geschlossen werden.
Bgm. Andreas Horsche weist darauf hin, dass in diesem Vertrag die Netznutzung geregelt wird. Im Zuge der weitreichenden Umstrukturierung auf dem Strommarkt erscheint eine Übernahme des Stromnetzes durch die Gemeinde Furth nicht als ausgeschlossen.
Ein Beschluss über den Abschluss eines neuen Vertrages wird auf Dezember tagt.

TOP 11) Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Entfällt.